

# Ausführungsbestimmungen zum allgemeinen Studienreglement der Bachelor- und Master-Studiengänge (AB-AStudR)

## Master of Science in Psychology (deutsch)

Mit Beschluss des Rektorats\* gelten ab 01.08.2024 die folgenden Ausführungsbestimmungen zum AStudR.

Brig, den 06.06.2024



Prof. Dr. Nicolas Rothen  
Rektor a. i.



Prof. Dr. Renate Schubert  
Vizerektorin Lehre

\* ehemals Direktion

## **Inhaltsverzeichnis**

1	Studienumfang der Master-Studiengänge	1
2	Modulübersicht	1
3	Regelstudium	2
4	Studienteile in Bachelor-Studiengängen	2
5	Major-/Minorprogramme	2
6	Moduldurchführung	3
7	Zweisprachiges Studium	3
8	Lehrveranstaltungen	4
9	Leistungsnachweise	4
10	Besondere Studienleistungen und Nachbesserung bei besonderen Studienleistungen	4
11	Nicht-anrechenbare Studienleistungen	4
12	Kompensationsmöglichkeiten in Master-Studiengängen	4
13	Master-Abschluss	4

## 1 Studienumfang der Master-Studiengänge

Gem. Art. 8b Abs. 1 AStudR

Der Studiengang Master of Science in Psychology umfasst insgesamt 120 ECTS.

## 2 Modulübersicht

Gem. Art. 8b Abs. 2, 3 und 4 AStudR

Der Studiengang besteht aus Pflichtmodulen (20 ECTS), Wahlpflichtmodulen (55 ECTS), einem Praktikum (15 ECTS) und der Master-Arbeit (30 ECTS).

### 20 ECTS = Pflichtmodule

20 ECTS = Schwerpunkt Methoden

### 55 ECTS = Wahlpflichtmodule

30 ECTS = 2 Schwerpunkte à jeweils 3 Module

10 ECTS = 2 von 3 Modulen aus einem weiteren Schwerpunkt

15 ECTS = 3 Module frei wählbar

### 15 ECTS = Praktikum

### 30 ECTS = Master-Arbeit

#### Schwerpunkt Methoden

	Module	ECTS	Semester
Pflichtmodul	<b>M1</b> Wissenschaftliches Arbeiten	5	FS
Pflichtmodul	<b>M2</b> Vertiefung Forschungsmethoden und Statistik	5	FS
Pflichtmodul	<b>M3</b> Methodologische und statistische Aspekte der klinischen Forschung	5	HS
Pflichtmodul	<b>M4</b> Online-Studien implementieren	5	HS

#### Schwerpunkt Therapie

	Module	ECTS	Semester
Wahlpflichtmodul	<b>T1</b> Diagnostik und Intervention bei affektiven, Angst- und Traumafolgestörungen	5	HS
Wahlpflichtmodul	<b>T2</b> Diagnostik und Intervention bei Sucht, Psychosen mit Wahn und Persönlichkeitsstörungen	5	FS
Wahlpflichtmodul	<b>T3</b> Entwicklungsstörungen, Störungen im Kindes- und Jugendalter	5	FS

#### Schwerpunkt Kognition

	Module	ECTS	Semester
Wahlpflichtmodul	<b>K1</b> Verhaltensbasierte Ansätze zur Untersuchung kognitiver Prozesse	5	FS
Wahlpflichtmodul	<b>K2</b> Messung und Modellierung neuronaler Mechanismen kognitiver Prozesse	5	HS
Wahlpflichtmodul	<b>K3</b> Funktionelle Neuroanatomie	5	HS

#### Schwerpunkt Arbeit

	Module	ECTS	Semester
Wahlpflichtmodul	<b>A1</b> Förderung von beruflicher Entwicklung	5	FS
Wahlpflichtmodul	<b>A2</b> Führung, Arbeitsgestaltung, Motivation und Mitarbeiterbindung	5	HS
Wahlpflichtmodul	<b>A3</b> Teamarbeit, betriebliche Gesundheit, Arbeitssicherheit und Organisationsentwicklung	5	HS

#### Schwerpunkt Wirtschaft

	Module		ECTS	Semester
Wahlpflichtmodul	<b>W1</b> Behavioral Economics		5	FS
Wahlpflichtmodul	<b>W2</b> Consumer Behavior		5	HS
Wahlpflichtmodul	<b>W3</b> Assessment und Diagnose von Personen und Organisationen		5	FS

#### Schwerpunkt Gesundheit

	Module		ECTS	Semester
Wahlpflichtmodul	<b>G1</b> Gesundheitsverhaltensänderung: Theorien, Methoden und Interventionen		5	FS
Wahlpflichtmodul	<b>G2</b> Soziale Beziehungen und Gesundheit		5	HS
Wahlpflichtmodul	<b>G3</b> Stress - Ursachen, Auswirkungen und Bewältigung		5	FS

#### Schwerpunkt Bildung

	Module		ECTS	Semester
Wahlpflichtmodul	<b>B1</b> Optimierung individuellen Lernens in unterschiedlichen Kontexten		5	HS
Wahlpflichtmodul	<b>B2</b> Optimierung von Unterricht, Übung und Training in unterschiedlichen Kontexten		5	FS
Wahlpflichtmodul	<b>B3</b> Die Rolle sozial-emotionaler Kompetenzen für Lernen und Entwicklung im Kontext von Schule		5	HS

#### Praktikum und Master-Arbeit

	Module		ECTS	Semester
	<b>PRA</b> Praktikum		15	HS/FS
	<b>MA</b> Master-Arbeit		30	HS/FS

### 3 Regelstudium

Gem. Art. 8 Abs. 2 AStudR

Es besteht Wahlfreiheit bei der Modulwahl, ausser die Master-Arbeit (MA) kann erst nach erfolgreichem Abschluss des Pflichtmoduls «M1 Wissenschaftliches Arbeiten» begonnen werden.

### 4 Studienteile in Bachelor-Studiengängen

Gem. Art. 8a Abs. 3 AStudR

Punkt 4 findet keine Anwendung, da sich die vorliegenden Ausführungsbestimmungen auf einen Master-Studiengang beziehen.

### 5 Major-/Minorprogramme

Gem. Art. 8 Abs. 4 AStudR

Aktuell wird kein Major-/Minorprogramm angeboten.

## 6 Moduldurchführung

Gem. Art. 9 AStudR

### Herbstsemester

#### Module

<b>M3</b>	Methodologische und statistische Aspekte der klinischen Forschung
<b>M4</b>	Online-Studien implementieren
<b>T1</b>	Diagnostik und Intervention bei affektiven, Angst- und Traumafolgestörungen
<b>K2</b>	Messung und Modellierung neuronaler Mechanismen kognitiver Prozesse
<b>K3</b>	Funktionelle Neuroanatomie
<b>A2</b>	Führung, Arbeitsgestaltung, Motivation und Mitarbeiterbindung
<b>A3</b>	Teamarbeit, betriebliche Gesundheit, Arbeitssicherheit und Organisationsentwicklung
<b>W2</b>	Consumer Behavior
<b>G2</b>	Soziale Beziehungen und Gesundheit
<b>B1</b>	Optimierung individuellen Lernens in unterschiedlichen Kontexten
<b>B3</b>	Die Rolle sozial-emotionaler Kompetenzen für Lernen und Entwicklung im Kontext von Schule

### Frühjahrssemester

#### Module

<b>M1</b>	Wissenschaftliches Arbeiten
<b>M2</b>	Vertiefung Forschungsmethoden und Statistik
<b>T2</b>	Diagnostik und Intervention bei Sucht, Psychosen mit Wahn und Persönlichkeitsstörungen
<b>T3</b>	Entwicklungsstörungen, Störungen im Kindes- und Jugendalter
<b>K1</b>	Verhaltensbasierte Ansätze zur Untersuchung kognitiver Prozesse
<b>A1</b>	Förderung von beruflicher Entwicklung
<b>W1</b>	Behavioral Economics
<b>W3</b>	Assessment und Diagnose von Personen und Organisationen
<b>G1</b>	Gesundheitsverhaltensänderung: Theorien, Methoden und Interventionen
<b>G3</b>	Stress - Ursachen, Auswirkungen und Bewältigung
<b>B2</b>	Optimierung von Unterricht, Übung und Training in unterschiedlichen Kontexten

### Frühjahrs- und Herbstsemester

#### Module

<b>PRA</b>	Praktikum
<b>MA</b>	Master-Arbeit

## 7 Zweisprachiges Studium

Gem. Art. 11 Abs. 4 AStudR

Der Modulbelegungsplan für das zweisprachige Studium ist bei den Student Services verfügbar.

## 8 Lehrveranstaltungen

*Gem. Art. 14 Abs. 4 AStudR*

Jedes Modul führt mindestens vier Lehrveranstaltungen à 2 Lektionen (= 2 x 45 Minuten) pro Semester durch. Die Termine der Lehrveranstaltungen sind im Stundenplan geregelt.

## 9 Leistungsnachweise

*Gem. Art. 15 Abs. 2 AStudR*

Mögliche Formen von Leistungsnachweisen während und am Semesterende sind unter anderem:

- Schriftliche oder mündliche Prüfungen
- Mündliche Präsentationen
- Schriftliche oder mündliche Gruppenarbeiten
- Schriftliche oder mündliche Einzelarbeiten

## 10 Besondere Studienleistungen und Nachbesserung bei besonderen Studienleistungen

*Gem. Art. 16 Abs. 1, Art. 16 Abs. 3 AStudR*

### Praktikum

Die Studiengangsleitung erlässt Richtlinien zu den Praktikumsmodalitäten.

Themen der Praktikumsmodalitäten: Ziele und Aufgaben des Praktikums, Voraussetzungen, Arten und Formen von Praktikumsstellen, Durchführungszeitpunkt, Organisation, Betreuung, Praktikumsdauer, Praktikumsanmeldung, Praktikumsbestätigung, Praktikumsbericht, Praktikumsabschluss etc.

### Master-Arbeit

Die Studiengangsleitung erlässt Richtlinien zur Master-Arbeit.

Themen der Richtlinien: Ziel der Arbeit, Durchführungszeitpunkt, Themenwahl /-vergabe, Betreuung, Erstellungsdauer, Art, Gliederung, Umfang, Formale Gestaltungsrichtlinien, Abgabe, Selbstständigkeitserklärung, Bewertung, Nachbesserung etc.

## 11 Nicht-anrechenbare Studienleistungen

*Gem. Art. 25 Abs. 4 AStudR*

Bachelor- und Master-Arbeiten von anderen Hochschulen oder Hochschulinstitutionen können nicht angerechnet werden.

## 12 Kompensationsmöglichkeiten in Master-Studiengängen

*Gem. Art. 27 Abs. 1 Ziffer 3 AStudR*

Es existieren keine Kompensationsmöglichkeiten.

## 13 Master-Abschluss

*Gem. Art. 27 Abs. 2 AStudR*

Es existieren keine zusätzlichen Voraussetzungen.